

SCHMERZMANAGEMENT

Trauer

Supervision

Ehrenamt

Palliative
Care

Sozialrecht

RESILIENZ

Aromapflege

Begleitung

HUMOR ☺



Kinder-Hospiz

Sternenbrücke
Akademie

FORT- UND WEITERBILDUNGSPROGRAMM 2025

”

***WISSEN IST EIN SCHATZ, DER SEINEM
BESITZER ÜBERALLHIN FOLGT.***

“

- CHINESISCHES SPRICHWORT

BEGLEITUNG UND UNTERSTÜTZUNG IM KINDER-HOSPIZ STERNENBRÜCKE	4
OP'N SCHNACK	5

WEITERBILDUNGEN FÜR FACHKRÄFTE

PÄDIATRISCHE PALLIATIVE CARE	7
PÄDIATRISCHE PALLIATIVE CARE PLUS	8
BASISQUALIFIKATION TRAUERBEGLEITUNG	9
DIE BEGLEITUNG IN DER TRAUER UM STERNENKINDER	10
PÄDIATRISCHE PAIN NURSE	11
FORTBILDUNGSPUNKTE	12

FORTBILDUNGEN

SUPERVISION FÜR PFLEGEFACHKRÄFTE	14
SUPERVISION FÜR TRAUERBEGLEITENDE	15
KULTUR-UND RELIGIONSSENSIBLES KONFLIKTMANAGEMENT	16
HUMOR – EINE UNERKANNT RESSOURCE	17
WALDBADEN	18
ZWISCHEN VERLUST UND SELBSTFINDUNG	19
FORTBILDUNGSPUNKTE	20

SEMINARE FÜR EHRENAMTLICH TÄTIGE

EHRENAMT IN DER KINDERHOSPIZVERSORGUNG	22
TRAUERBEGLEITUNG IM EHRENAMT (GRUNDKURS)	23
SUPERVISION FÜR EHRENAMTLICH MITARBEITENDE	24
UMGANG MIT STERBEN, TOD UND TRAUER IM EHRENAMT	25
RESILIENZ IM EHRENAMT	26

SEMINARE FÜR FAMILIEN

EIN WOCHENENDE FÜR VÄTER	28
AUSEINANDERSETZUNG MIT DEM EIGENEN „ICH“	29
MEIN KIND WIRD 18 – WAS NUN?	30
AROMAPFLEGE	31



BEGLEITUNG UND UNTERSTÜTZUNG IM KINDER-HOSPIZ STERNENBRÜCKE

Die Nachricht „Wir können für Ihr Kind nichts mehr tun...“ lässt die Welt stillstehen. In solchen Momenten gibt es oft mehr Fragen als Antworten, und genau hier möchte das Kinder-Hospiz Sternenbrücke helfen.

Das zum großen Teil spendenfinanzierte Kinder-Hospiz hilft unheilbar erkrankte Kinder, Jugendliche und junge Erwachsene bis zu einem Alter von 27 Jahren dabei, ihren Weg würdevoll zu gehen. Dabei stehen nicht nur die erkrankten jungen Menschen im Mittelpunkt, sondern auch ihre Familien. Die Sternenbrücke begleitet sie nicht nur in der letzten Lebensphase, sondern auch während der oft jahrelangen Krankheitszeit im Rahmen der Entlastungspflege.

Mit gezielten Angeboten gibt das Hospiz den Familien Kraft und die Möglichkeit, zur Ruhe zu kommen. Auch nach dem Verlust eines Kindes bleibt die Sternenbrücke an der Seite der An- und Zugehörigen und hilft ihnen, ihren Weg durch die Trauer zu finden.

SEMINARINHALTE

Diese Veranstaltung bietet Ihnen die Gelegenheit, das Kinder-Hospiz Sternenbrücke kennenzulernen. Nach einem persönlichen Einblick in die Arbeit des Hauses besteht, soweit es aktuell möglich ist, auch die Option, die Räumlichkeiten zu besichtigen.

TEILNAHMEVORAUSSETZUNGEN/ZIELGRUPPE

Offen für alle Interessierten, privat oder beruflich, die einen tieferen Einblick in die Arbeit des Kinder-Hospizes Sternenbrücke bekommen möchten.

ABSCHLUSS

Nach erfolgreichem Abschluss erhalten die Teilnehmenden eine Teilnahmebescheinigung der Akademie des Kinder-Hospiz Sternenbrücke.

KURSLEITUNG



MERLE CONERS



TANJA PETROWSKI

TERMIN

Fr. 21.03.2025
09.00 - 11.30 Uhr

ANMELDESCHLUSS

Fr. 21.02.2024

KURSGEBÜHR

kostenfreie Veranstaltung

VERANSTALTUNGSORT

Akademie Kinder-Hospiz Sternenbrücke
Sandmoorweg 62
22559 Hamburg

WEITERE INFOS UND ANMELDUNG



In unseren Themenabenden „Op’n Schnack“ laden wir Sie herzlich ein, in einem entspannten Rahmen über aktuelle Themen der Kinderhospizarbeit ins Gespräch zu kommen.

„Op’n Schnack“ bietet Ihnen die Möglichkeit, eingehendere Perspektiven auf die besonderen Herausforderungen der Kinderhospizarbeit zu gewinnen und mehr über die Arbeit im Kinder-Hospiz Sternenbrücke zu erfahren. Menschen, die eng mit der Hospizarbeit verbunden sind, teilen ihre persönlichen Erfahrungen und stehen für offene, ehrliche Gespräche bereit.

Fühlen Sie sich willkommen, egal ob Sie bereits Erfahrung in der Hospizarbeit haben oder einfach nur neugierig sind. Bei „Op’n Schnack“ sind alle, die sich informieren oder mit anderen austauschen möchten, herzlich eingeladen.

Wenn aus Trauer Kraft wird

13. Juni 2025 | 18.00 - 19.30 Uhr

„Wenn aus Trauer Kraft wird“ wagt sich an ein bewegendes und inspirierendes Thema, das eine neue Perspektive auf das Leben eröffnen kann. Wir wollen die transformative Kraft in den Blick nehmen, die inmitten von Schmerz und Verlust entstehen kann. Die zentrale Frage lautet: „Kann das Durchleben von tiefer Trauer auch neue Lebenswege aufzeichnen?“

WEITERE INFOS UND ANMELDUNG

Zeitgemäße Abschiedskultur! Was geht?

12. Dezember 2025 | 18.00 - 19.30 Uhr

„Zeitgemäße Abschiedskultur! Was geht?“ bietet eine Reise zu ungewöhnlichen Formen des Abschiednehmens und Bestattens und lädt dazu ein, Abschied neu zu denken und vielleicht sogar eigene kreative Wege zu entdecken.

WEITERE INFOS UND ANMELDUNG



**WEITERBILDUNGEN
FÜR FACHKRÄFTE**

PÄDIATRISCHE PALLIATIVE CARE

Die Betreuung von Kindern, Jugendlichen und jungen Erwachsenen mit lebenslimitierenden Erkrankungen stellt medizinische und psychosoziale Fachkräfte vor besondere Herausforderungen. Neben der Linderung körperlicher Symptome ist es wichtig, die seelischen Bedürfnisse der Familien zu verstehen und zu unterstützen.

SEMINARINHALTE

Die Weiterbildung, basierend auf dem „Multiprofessionellen Curriculum Pädiatrische Palliative Care“ (DGP), umfasst vier Kurswochen. Durch verschiedene Lehrmethoden und die Kombination medizinischer und psychosozialer Themen entsteht eine abwechslungsreiche Lernumgebung. Inhalt ist:

- Schmerz- und Symptommanagement bei Kindern und Jugendlichen
- Kommunikation und Umgang mit schwerkranken Kindern und ihren Familien
- Psychosoziale Begleitung und Unterstützung für Familien
- Interdisziplinäre Zusammenarbeit in der Palliativversorgung

TEILNAHMEVORAUSSETZUNGEN/ZIELGRUPPE

Fachkräfte aus der Gesundheits- und (Kinder-)Krankenpflege, der Kinder- und Jugendmedizin sowie aus psychosozialen Berufen (Berufsnachweis erforderlich). Die erfolgreiche Teilnahme setzt einen Leistungsnachweis sowie eine Anwesenheit von mindestens 90 % voraus.

ABSCHLUSS

Nach erfolgreichem Abschluss erhalten die Teilnehmenden ein Zertifikat der DPG.

KURSLEITUNG



DENIZ CAKIR
pädagogische Kursleitung



MERLE CONERS
pflegerische Kursleitung



URTE FOOKER
pflegerische Kursleitung



DR. MED. MAITE HARTWIG
ärztliche Kursleitung

KURSNUMMER

PC-25-F

STARTTERMIN (BLOCK 1)

Mo. 19.05.2025 -
Fr. 23.05.2025

ANMELDESCHLUSS

Mo. 28.04.2025

[WEITERE INFOS UND ANMELDUNG](#)

KURSNUMMER

PC-25-H

STARTTERMIN (BLOCK 1)

Mo. 06.10.2025 -
Fr. 10.10.2025

ANMELDESCHLUSS

Mo. 08.09.2025

[WEITERE INFOS UND ANMELDUNG](#)

KURSNUMMER

PC-25-W

STARTTERMIN (BLOCK 1)

Mo. 17.11.2025 -
Fr. 21.11.2025

ANMELDESCHLUSS

Mo. 20.10.2025

[WEITERE INFOS UND ANMELDUNG](#)

VERANSTALTUNGSORT

Der Player. New Work Club
Bahrenfelder Straße 322
22765 Hamburg

KURSGEBÜHR

2020,00 Euro oder nach Vereinbarung
505,00 Euro pro Block

PÄDIATRISCHE PALLIATIVE CARE PLUS

„Palliative Care Plus“ reagiert auf spezifische Schwerpunkte, die von Absolvierenden häufig nachgefragt werden. Diese Weiterbildung ist ideal für Fachkräfte, die ihre Kenntnisse in der Palliativversorgung vertiefen und an aktuellen Herausforderungen der Praxis arbeiten möchten.

Ziel ist es, den Teilnehmenden aufbauende Kenntnisse zu vermitteln, die sie weiterhin in ihrer täglichen Arbeit unterstützen.

SEMINARINHALTE

Die Inhalte umfassen eine Kombination aus theoretischem Input, Fallstudien, Gruppendiskussionen und praktischen Übungen. Folgende Schwerpunkte werden behandelt:

- Symptomkontrolle
- Kultursensible Pflege
- Kinderschutz in der ambulanten Versorgung
- Kinderschutz in der stationären Versorgung
- Bedürfnisorientierung bei jungen Menschen

TEILNAHMEVORAUSSETZUNGEN/ZIELGRUPPE

Die Teilnahme steht allen Interessierten offen. Die erfolgreiche Teilnahme setzt einen Leistungsnachweis sowie eine maximale Fehlzeit von 10% voraus.

ABSCHLUSS

Nach erfolgreichem Abschluss des Moduls erhalten die Teilnehmenden eine Teilnahmebescheinigung der Akademie Kinder-Hospiz Sternenbrücke. Diese Weiterbildung stellt kein ergänzendes Modul zur Palliative-Care-Qualifikation dar.

KURSLEITUNG



DENIZ CAKIR

KURSNUMMER

PC-25-PCPLUS

TERMIN

Mo. 03.11.2025 - Fr. 07.11.2025
09.00 - 16.30 Uhr

ANMELDESCHLUSS

Mo. 06.10.2025

KURSGEBÜHR

395,00 Euro

VERANSTALTUNGSORT

Der Player. New Work Club
Bahrenfelder Straße 322
22765 Hamburg

Bildungsurlaub auf
Anfrage möglich

WEITERE INFOS UND ANMELDUNG

BASISQUALIFIKATION TRAUERBEGLEITUNG

Wenn Menschen einen geliebten Menschen verlieren, brauchen sie Unterstützung, die weit über das Alltägliche hinausgeht. Oft fehlen die Worte, um die Tiefe des Verlusts auszudrücken – vor allem, wenn der Schmerz überwältigend ist. Für diejenigen, die trauernden Menschen zur Seite stehen, ist es eine besondere Herausforderung, diesen Schmerz zu verstehen und mitfühlend zu begleiten. Genau hier setzt diese Weiterbildung an. Sie bietet in vier Modulen eine fundierte Basisqualifikation und damit das benötigte Handwerkszeug um Trauernde kompetent zu unterstützen. Gleichzeitig wird die eigene Rolle reflektiert und gestärkt.

SEMINARINHALTE

Die Inhalte umfassen folgende Schwerpunkte:

- Angemessenes Handeln in herausfordernden Situationen
- Stärkung der eigenen Resilienz
- Kommunikation und Gesprächsführung in der Trauerbegleitung
- Auseinandersetzung mit erschwerter Trauer, Trauma, Depressionen und krankhafter Trauer

TEILNAHMEVORAUSSETZUNGEN/ZIELGRUPPE

Pflegerisches und medizinisches Personal sowie an haupt- und ehrenamtlich Tätige aus sozialen, therapeutischen und pädagogischen Bereichen. Offen für alle Interessierten, die eine fundierte und praxisorientierte Ausbildung in der Trauerbegleitung anstreben. Teilnahme an allen Modulen sowie die Abgabe einer Hausarbeit, die Teilnahme an Regionaltreffen und die damit verbundene Peergruppenarbeit und Supervision. Maximal 10 % Fehlzeit.

ABSCHLUSS

Nach erfolgreichem Abschluss der Weiterbildung erhalten die Teilnehmenden ein Zertifikat der Akademie Kinder-Hospiz Sternenbrücke.

KURSLEITUNG



TANJA PETROWSKI



NADINE MORITZ



SABINE BEHREND
Stellv. Kursleitung

KURSNUMMER

TB-25-B

STARTTERMIN

Mo. 02.06.2025 - Fr. 06.06.2025
10.00 - 17.00 Uhr

ANMELDESCHLUSS

Mo. 05.05.2025

KURSGEBÜHR

2.620,00 Euro oder nach Vereinbarung
655,00 Euro pro Block

VERANSTALTUNGSORT

Akademie Kinder-Hospiz Sternenbrücke
Sandmoorweg 62
22559 Hamburg

WEITERE INFOS UND ANMELDUNG

DIE BEGLEITUNG IN DER TRAUER UM STERNENKINDER

Der Verlust eines Kindes während der Schwangerschaft oder kurz nach der Geburt gehört zu den schmerzhaftesten Erfahrungen, die Eltern durchleben können. Diese Trauer stellt besondere Herausforderungen dar. Es erfordert nicht nur Mitgefühl, sondern auch fundiertes Wissen und spezifische Fähigkeiten, um betroffene Eltern kompetent zu unterstützen und ihre individuellen Bedürfnisse zu erkennen.

Die Weiterbildung zielt darauf ab, Fachkräften die notwendigen Kenntnisse und Fähigkeiten zu vermitteln, um Betroffene in ihrer Trauer um ein Sternenkind professionell zu begleiten. Sie bietet in vier Modulen praxisorientierte Ansätze, um komplexe Trauerprozesse verstehen und unterstützen können, während sie gleichzeitig die eigene Resilienz stärken.

SEMINARINHALTE

Das Seminar bietet praxisorientierte Ansätze und eine Kombination aus theoretischen Inhalten, Fallbesprechungen und Austausch mit Fachkolleginnen und -kollegen. Folgende Themen werden behandelt:

- Professionelle Begleitung von Eltern in der Trauer
- Unterstützung komplexer Trauerprozesse
- Stärkung der eigenen Resilienz
- Empathische Kommunikation in der Trauerbegleitung

TEILNAHMEVORAUSSETZUNGEN/ZIELGRUPPE

Pflegerisches und medizinisches Personal sowie an haupt- und ehrenamtlich Tätige aus sozialen, therapeutischen und pädagogischen Bereichen. Offen für alle Interessierten, die eine fundierte und praxisorientierte Ausbildung in der Trauerbegleitung anstreben. Teilnahme an allen Modulen sowie die Abgabe einer Hausarbeit, die Teilnahme an Regionaltreffen und die damit verbundene Peergruppenarbeit und Supervision. Maximal 10 % Fehlzeit.

ABSCHLUSS

Nach erfolgreichem Abschluss erhalten die Teilnehmenden eine Teilnahmebescheinigung der Akademie des Kinder-Hospiz Sternenbrücke.

KURSLEITUNG



TANJA PETROWSKI

KURSNUMMER

TB-25-S

STARTTERMIN

Mo. 15.09.2025
10.00 - 17.00 Uhr

ANMELDESCHLUSS

Mo. 15.08.2025

KURSGEBÜHR

1.760,00 Euro oder nach Vereinbarung
440,00 Euro pro Block

VERANSTALTUNGSORT

Der Player. New Work Club
Bahrenfelder Straße 322
22765 Hamburg

WEITERE INFOS UND ANMELDUNG

PÄDIATRISCHE PAIN NURSE

Die adäquate Behandlung von Schmerzen bei Kindern und Jugendlichen ist eine zentrale Herausforderung im Gesundheitswesen. Fachkräfte in der (Kinder-)Krankenpflege und der Kinder- und Jugendmedizin müssen über fundierte Kenntnisse im Schmerzmanagement verfügen, um den besonderen Bedürfnissen junger Patienten gerecht zu werden. Die Weiterbildung ermöglicht den Teilnehmenden, sich intensiv mit den spezifischen Aspekten des pädiatrischen Schmerzmanagements auseinanderzusetzen.

Ziel dieser Weiterbildung ist es, Fachkräften die notwendigen Kenntnisse und Fertigkeiten zu vermitteln, um Schmerzen bei Kindern und Jugendlichen kompetent zu erkennen und zu behandeln. Die Teilnehmenden lernen, multimodale Therapiekonzepte anzuwenden und die Schmerztherapie in verschiedenen Fachabteilungen optimal zu gestalten.

SEMINARINHALTE

Das Programm orientiert sich an den Standards des „Schmerztherapeutischen Curriculums“ der Deutschen Schmerzgesellschaft e.V. (DGSS e.V.) sowie den „Expertenstandards Schmerzmanagement in der Pflege“ des Deutschen Netzwerks für Qualitätssicherung in der Pflege. Die Inhalte umfassen:

- Schmerzmanagement im Kontext verschiedener Fachabteilungen
- Schmerztherapie bei Kindern und Jugendlichen mit chronischen Schmerzen
- Multimodale Therapiekonzepte

TEILNAHMEVORAUSSETZUNGEN/ZIELGRUPPE

Fachkräfte aus der Gesundheits- und (Kinder-)Krankenpflege, der Kinder- und Jugendmedizin sowie Fachkräfte aus psychosozialen Berufen. Nach der Weiterbildung muss ein Leistungsnachweis erbracht werden. Maximal 10 % Fehlzeit.

ABSCHLUSS

Nach erfolgreichem Abschluss der Weiterbildung erhalten die Teilnehmenden ein Zertifikat der Akademie des Kinder-Hospiz Sternenbrücke.

KURSLEITUNG



MERLE CONERS
pflegerische
Kursleitung



DENIZ CAKIR
pädagogische
Kursleitung



DR. MED. MAITE HARTWIG
ärztliche
Kursleitung

KURSNUMMER

PN-25

TERMIN

Mo. 23.06.2025 - Fr. 27.06.2025
09.00 - 17.15 Uhr

ANMELDESCHLUSS

Mo. 26.05.2025

KURSGEBÜHR

770,00 Euro
Ratenzahlung auf Anfrage möglich

VERANSTALTUNGSORT

Akademie Kinder-Hospiz Sternenbrücke
Sandmoorweg 62
22559 Hamburg

WEITERE INFOS UND ANMELDUNG



IDENTNUMMER 20091418

Registrierung
beruflich
PflegenderHamburger
Pflegekräfte-
Berufsordnung

Ärztekammer

PÄDIATRISCHE PALLIATIVE CARE

Die Weiterbildung umfasst 200 Unterrichtsstunden (UE) und gliedert sich in 4 Unterrichtsblöcke à 40 UE, sowie die begleitende Anfertigung einer Hausarbeit.

Gesamt 240 UE
(40 UE pro Block)

25 pro Block
100 gesamt

40 pro Block
160 gesamt

40 pro Block
160 gesamt

PÄDIATRISCHE PALLIATIVE CARE PLUS

40 UE

16

40

auf Anfrage

BASISQUALIFIKATION TRAUERBEGLEITUNG

Die Weiterbildung umfasst insgesamt 212 UE. Das schließt die 4 Blöcke, die Hospitation in einer Selbsthilfegruppe, Peergruppentreffen sowie die Erstellung einer Hausarbeit im Umfang von mindestens 8 Seiten ein.

Gesamt 212 UE
(40 UE pro Block)

25 pro Block
100 gesamt

40 pro Block
160 gesamt

auf Anfrage

DIE BEGLEITUNG IN DER TRAUER UM STERNENKINDER

Die Weiterbildung umfasst insgesamt 212 UE. Das schließt die 4 Blöcke, die Hospitation in einer Selbsthilfegruppe, Peergruppentreffen sowie die Erstellung einer Hausarbeit im Umfang von mindestens 8 Seiten ein.

Gesamt 212 UE
(40 UE pro Block)

25 pro Block
100 gesamt

40 pro Block
160 gesamt

auf Anfrage

PÄDIATRISCHE PAIN NURSE

42 UE

16

42

auf Anfrage

AROMAEXPERTISE IN DER PALLIATIVVERSORGUNG

Die Weiterbildung umfasst 60 UE. Das schließt den Online-Einstiegsabend, das einwöchige Modul, sowie das Vertiefungswochenende ein

Gesamt 240 UE
(40 UE pro Block)

25 pro Block
100 gesamt

40 pro Block
160 gesamt

40 pro Block
160 gesamt



FORTBILDUNGEN

SUPERVISION FÜR PFLEGEFACHKRÄFTE

Pflegefachkräfte in der Palliativversorgung stehen täglich vor der Herausforderung, nicht nur körperliche, sondern auch emotionale und psychische Bedürfnisse zu erfüllen. Der Umgang mit Leid, Schmerz und Verlust gehört zum Alltag, was die Arbeit emotional besonders fordernd macht. Diese dauerhafte Belastung kann sie an ihre eigenen emotionalen Grenzen bringen, was sowohl die Qualität der Pflege als auch das persönliche Wohlbefinden beeinträchtigen kann.

Um diesen Herausforderungen langfristig gewachsen zu sein, ist es wichtig, regelmäßig Unterstützung und Raum zur Reflexion zu erhalten. Dies hilft dabei, die eigene psychische Gesundheit zu bewahren und professionell handeln zu können. Das Ziel der „Supervision für Pflegefachkräfte“ ist es, den Teilnehmenden einen geschützten Raum zu bieten, um Erfahrungen und emotionale Belastungen zu verarbeiten. So sollen neue Perspektiven und Ansätze entwickelt werden, um die eigene emotionale Stabilität zu stärken und die Pflegequalität nachhaltig zu sichern.

SEMINARINHALTE

- Emotionale und psychische Herausforderungen des Berufsalltags zu reflektieren
- Eigene Grenzen zu erkennen und zu wahren
- Neue Handlungsperspektiven zu entwickeln
- Methoden der Selbstfürsorge und Resilienz zu stärken

TEILNAHMEVORAUSSETZUNG/ZIELGRUPPE

Die Supervision richtet sich an interessierte Fach- und Pflegekräfte, die in der Palliativversorgung tätig sind.

ABSCHLUSS

Nach Abschluss der Weiterbildung erhalten die Teilnehmenden eine Teilnahmebescheinigung der Akademie des Kinder-Hospiz Sternenbrücke.

KURSLEITUNG



NICK LICHTENAUER

TERMIN

Di. 25.03.2025
17.00 - 19.00 Uhr

ANMELDESCHLUSS

Di. 25.02.2025

[WEITERE INFOS UND ANMELDUNG](#)

TERMIN

Di. 10.06.2025
17.00 - 19.00 Uhr

ANMELDESCHLUSS

Di. 13.05.2025

[WEITERE INFOS UND ANMELDUNG](#)

TERMIN

Fr. 05.09.2025
17.00 - 19.00 Uhr

ANMELDESCHLUSS

Fr. 08.08.2025

[WEITERE INFOS UND ANMELDUNG](#)

KURSNUMMER

FB-25-02

KURS GEBÜHR

60,00 Euro pro Termin

VERANSTALTUNGSORT

Akademie Kinder-Hospiz Sternenbrücke
Sandmoorweg 62
22559 Hamburg

SUPERVISION FÜR TRAUERBEGLEITENDE

Die Begleitung trauernder Menschen stellt Trauerbegleitende oft vor komplexe und emotionale Herausforderungen. Trauerbegleitende sind täglich mit vielfältigen, manchmal auch schwierigen Situationen konfrontiert, die intensives Mitgefühl und professionelle Distanz gleichermaßen erfordern. Die Fähigkeit, in solchen Momenten angemessen und sicher zu reagieren, ist entscheidend, um Betroffene wirkungsvoll zu unterstützen und die eigene emotionale Belastung zu managen. Eine gezielte Supervision hilft dabei, die eigenen Kompetenzen zu stärken und Handlungsstrategien für den Umgang mit schwierigen Situationen zu entwickeln. Das Ziel der „Supervision für Trauerbegleitende“ ist es, den Teilnehmenden eine strukturierte Plattform zu bieten, um ihre persönlichen Kompetenzen im Umgang mit herausfordernden Situationen in der Trauerbegleitung zu stärken. Den Teilnehmenden bietet sich die Gelegenheit, ihre Handlungsstrategien neu zu überdenken, weiterzuentwickeln und erfolgreich auf Konflikte und Herausforderungen zu reagieren.

SEMINARINHALTE

- Reflektierte Auseinandersetzung mit eigenen Fallbeispielen
- Gruppenarbeit und Erfahrungsaustausch
- Rollenspiele zur praxisnahen Simulation von herausfordernden Situationen
- Diskussionen zur gemeinsamen Erarbeitung von Lösungsansätzen

TEILNAHMEVORAUSSETZUNGEN/ZIELGRUPPE

Die Supervision richtet sich an alle Fachkräfte, die Menschen in ihrer Trauer begleiten und betreuen.

ABSCHLUSS

Nach Abschluss erhalten die Teilnehmenden ein Zertifikat der Akademie des Kinder-Hospiz Sternenbrücke.

KURSLEITUNG



TANJA PETROWSKI



NICK LICHTENAUER

TERMIN

Mi. 26.03.2025
17.00 - 19.00 Uhr

ANMELDESCHLUSS

Mi. 26.02.2025

[WEITERE INFOS UND ANMELDUNG](#)

TERMIN

Fr. 20.06.2025
17.00 - 19.00 Uhr

ANMELDESCHLUSS

Fr. 30.05.2025

[WEITERE INFOS UND ANMELDUNG](#)

TERMIN

Di. 30.09.2025
17.00 - 19.00 Uhr

ANMELDESCHLUSS

Di. 02.09.2025

[WEITERE INFOS UND ANMELDUNG](#)

KURSNUMMER

FB-25-03

KURSGEBÜHR

60,00 Euro pro Termin

VERANSTALTUNGSORT

Akademie Kinder-Hospiz Sternenbrücke
Sandmoorweg 62
22559 Hamburg

KULTUR-UND RELIGIONSENSIBLES KONFLIKTMANAGEMENT

In der pädiatrischen Palliativversorgung stehen Fachkräfte häufig vor der Herausforderung, Kinder und deren Familien in einer emotional äußerst belastenden Phase zu begleiten. Kulturelle und religiöse Unterschiede können dabei zu Missverständnissen oder Konflikten führen, insbesondere im Hinblick auf den Umgang mit Krankheit, Sterben und Tod. Um in solchen Situationen einfühlsam und professionell zu handeln, ist es unerlässlich, diese Unterschiede zu erkennen, zu respektieren und auf konstruktive Weise in die Betreuung zu integrieren.

Das Ziel des Seminars „Kultur- und religionssensibles Konfliktmanagement“ ist es, den Teilnehmenden Fähigkeiten zu vermitteln, mit kulturell und religiös geprägten Konflikten in der Palliativversorgung umzugehen. Sie lernen, mögliche Missverständnisse zu erkennen, Konflikte zu deeskalieren und eine respektvolle Kommunikation zu fördern, um eine einfühlsame und wirksame Betreuung sicherzustellen.

SEMINARINHALTE

In der Fortbildung werden folgende Themen behandelt:

- Grundlagen interkulturellen und interreligiösen Konfliktmanagements
- Sensibilisierung für kulturelle und religiöse Unterschiede in der Palliativversorgung
- Praxisorientierte Ansätze zur Deeskalation und Lösung von Konflikten
- Kommunikationsstrategien für ein respektvolles Miteinander

TEILNAHMEVORAUSSETZUNGEN/ZIELGRUPPE

Das Seminar richtet sich an Fachkräfte und Personen, die in interkulturellen und interreligiösen Kontexten tätig sind und ihre Kompetenzen im Umgang mit Konflikten in diesen Bereichen vertiefen möchten.

ABSCHLUSS

Am Ende der Fortbildung erhalten die Teilnehmenden eine Teilnahmebescheinigung der Akademie des Kinder-Hospiz Sternenbrücke.

KURSLEITUNG



DR. ALI ÖZDIL

KURSNUMMER

FB-25-04

TERMIN

Mi. 14.05.2025
09.00 - 16.30 Uhr

ANMELDESCHLUSS

Mi. 16.04.2025

KURSGEBÜHR

145,00 Euro

VERANSTALTUNGSORT

Akademie Kinder-Hospiz Sternenbrücke
Sandmoorweg 62
22559 Hamburg

WEITERE INFOS UND ANMELDUNG

HUMOR – EINE UNERKANNTRE RESSOURCE

Haben Lachen und Humor einen Platz in der palliativen Begleitung von jungen Menschen mit einer lebensverkürzenden Erkrankung? Trotz der Schwere der Umstände kann Humor eine kraftvolle Ressource darstellen, die sowohl für Erkrankte als auch für die begleitenden Fachkräfte eine wohltuende Wirkung entfaltet. In der palliativen Begleitung ist es entscheidend, den Alltag aufzulockern und Momente des Lichts zu schaffen, die den emotionalen Druck mindern. Fachkräfte, die Humor gezielt in ihre Arbeit einbringen, können nicht nur das Wohlbefinden der Betroffenen fördern, sondern auch eigene Belastungen besser bewältigen.

Unser Motto, „dass wir den Tagen mehr Leben geben können“, bildet hierbei den Ausgangspunkt und unterstreicht die zentrale Rolle, die Humor in der Begleitung spielt.

Ziel des Seminars ist es, Fachkräften und ehrenamtlich Mitarbeitenden zu zeigen, wie Humor in der palliativen Begleitung genutzt werden kann, um sowohl das Wohlbefinden der Betroffenen als auch das der Begleitenden zu fördern. Die Teilnehmenden sollen befähigt werden, Humor als Teil ihrer Arbeit zu integrieren und gleichzeitig ihre eigenen Kraftquellen zu erkennen und zu nutzen.

SEMINARINHALTE

- Theoretisches Wissen über die Rolle von Humor in der palliativen Begleitung
- Auseinandersetzung mit eigenen Kraftquellen und deren Bedeutung
- Selbsterfahrungsübungen zur Integration von Humor in die Praxis

TEILNAHMEVORAUSSETZUNGEN/ZIELGRUPPE

Das Seminar richtet sich an Fachkräfte und ehrenamtlich Mitarbeitende, die in der Begleitung lebensverkürzend erkrankter junger Menschen tätig sind und ihre Kenntnisse im Umgang mit Humor als unterstützendem Element erweitern möchten.

ABSCHLUSS

Am Ende des Seminars erhalten die Teilnehmenden eine Teilnahmebescheinigung der Akademie des Kinder-Hospiz Sternenbrücke.

KURSLEITUNG



NADINE MORITZ

KURSNUMMER

FB-25-05

TERMIN

Di. 10.06.2025
14.00 - 18.00 Uhr

ANMELDESCHLUSS

Di. 13.05.2025

KURSGEBÜHR

145,00 Euro

VERANSTALTUNGSORT

Akademie Kinder-Hospiz Sternenbrücke
Sandmoorweg 62
22559 Hamburg

WEITERE INFOS UND ANMELDUNG

WALDBADEN

In bewegten Zeiten stehen wir oft vor der Herausforderung, gelassen und zuversichtlich zu bleiben und immer wieder in einen Zustand innerer Stabilität zurückzukehren. Waldbaden, oder „Shinrin Yoku“, was so viel wie „Baden in der Waldluft“ bedeutet, bietet eine kraftvolle Möglichkeit, die wohltuende Wirkung der Natur auf Körper und Geist zu erleben. Der Wald bringt uns unmittelbar in die Gegenwart, schenkt Klarheit und hilft dem Körper zu entspannen. Durch das absichtslose Verweilen und achtsame Gehen im Wald, während wir die Natur mit allen Sinnen wahrnehmen, können wir in die Ruhe und Atmosphäre des Waldes eintauchen und so innere Balance und Erholung finden.

Den Teilnehmenden wird Raum gegeben, die beruhigende und entspannende Wirkung des Waldbadens zu erleben. Sie lernen, wie sie durch das Eintauchen in die Natur ihre Achtsamkeit stärken und das Wohlbefinden fördern können.

SEMINARINHALTE

- Einführung in die Prinzipien und Wirkungen des Waldbadens
- Praktische Übungen zur Achtsamkeit und Naturerfahrung
- Selbsterfahrungsübungen zur Entspannung und Stressreduktion im Wald
- Zeit für persönliche Reflexion und Austausch über die Erlebnisse in der Natur

TEILNAHMEVORAUSSETZUNGEN/ZIELGRUPPE

Das Seminar richtet sich an alle Interessierten, die mehr über die heilende Kraft des Waldes erfahren möchten.

ABSCHLUSS

Am Ende des Seminars erhalten die Teilnehmenden eine Teilnahmebescheinigung der Akademie des Kinder-Hospiz Sternenbrücke.

KURSLEITUNG



HEIKE OTTEN

KURSNUMMER

FB-25-06

KURSGEBÜHR

375,00 Euro

TERMIN

Do. 03.07. 2025 - Sa. 05.07.2025
Do. 10.00 - 17.00 Uhr
Fr. 09.00 - 16.00 Uhr
Sa. 09.00 - 16.00 Uhr

VERANSTALTUNGSORT

Akademie Kinder-Hospiz Sternenbrücke
Sandmoorweg 62
22559 Hamburg

ANMELDESCHLUSS

Do. 05.06.2025

WEITERE INFOS UND ANMELDUNG

ZWISCHEN VERLUST UND SELBSTFINDUNG

DAS LEBEN DER VERWAISTEN GESCHWISTER

Der Verlust von Geschwistern ist eine tiefgreifende Erfahrung, die oft übersehen wird, aber eine enorme emotionale Belastung für die betroffenen Geschwister darstellt. Sei es durch den Tod eines Bruders oder einer Schwester oder durch andere Umstände, die zu einer emotionalen Distanzierung führen, stehen Geschwister vor einer komplexen Situation, die spezielle Aufmerksamkeit erfordert. In diesem Seminar wird die Bedeutung einer einfühlsamen, ressourcen- und bedürfnisorientierten Begleitung hervorgehoben, um diesen jungen Menschen in ihrer Trauer zur Seite zu stehen.

Ziel der Fortbildung ist es, Fachkräften das notwendige Wissen und die praktischen Fähigkeiten zu vermitteln, um verwaiste Geschwister kompetent zu unterstützen. Die Teilnehmenden sollen lernen, wie sie auf die spezifischen Bedürfnisse und Herausforderungen von Geschwistern in Trauer eingehen können.

SEMINARINHALTE

Die Fortbildung umfasst:

- Einführung in Trauermodelle, Trauerprozesse und Trauerreaktionen bei Kindern und Jugendlichen
- Praktische Ansätze zur ressourcen- und bedürfnisorientierten Begleitung
- Raum für Austausch von Erfahrungen und Erkenntnissen unter den Teilnehmenden

TEILNAHMEVORAUSSETZUNGEN/ZIELGRUPPE

Das Seminar richtet sich an Fachkräfte, die ihre Kenntnisse im Umgang mit verwaisten Geschwistern erweitern und vertiefen möchten.

ABSCHLUSS

Nach erfolgreichem Abschluss der Fortbildung erhalten die Teilnehmenden ein Zertifikat der Akademie des Kinder-Hospiz Sternenbrücke.

KURSLEITUNG



DR. SUSANNE AHLE



BIANCA KAPPELMANN

KURSNUMMER

FB-25-07

TERMIN

Mi. 01.10.2025
09.00 – 16.30 Uhr

ANMELDESCHLUSS

Mi. 03.09.2025

KURSGEBÜHR

145,00 Euro

VERANSTALTUNGSORT

Akademie Kinder-Hospiz Sternenbrücke
Sandmoorweg 62
22559 Hamburg

WEITERE INFOS UND ANMELDUNG



IDENTNUMMER 20091418

	Registrierung beruflich Pflegender	Hamburger Pflegekräfte- Berufsordnung	Ärztekammer
BALANCEACT DER FÜRSORGE – NÄHE UND DISTANZ IN DER PALLIATIVPFLEGE			
8 UE	8	8	auf Anfrage
SUPERVISION FÜR PFLEGEFACHKRÄFTE			
2 UE	2	2	–
SUPERVISION FÜR TRAUERBEGLEITENDE			
2 UE	2	2	–
KULTUR- UND RELIGIONSENSIBLES KONFLIKTMANAGEMENT			
8 UE	8	8	auf Anfrage
HUMOR – EINE UNERKANNTRE RESSOURCE			
5 UE	5	5	auf Anfrage
WALDBADEN			
24 UE	24	24	auf Anfrage
ZWISCHEN VERLUST UND SELBSTFINDUNG			
8 UE	8	8	auf Anfrage
ÄTHERISCHE ÖLE IN DER PALLIATIVVERSORGUNG			
8 UE	8	8	auf Anfrage

A photograph of an older man with a balding head, wearing a red zip-up hoodie. He is looking down at a small, white, fluffy dog that is wrapped in a bright yellow blanket. The man is sitting on a couch, and the background is softly blurred, showing warm indoor lighting and some colorful bokeh lights. A green rectangular banner is overlaid at the bottom of the image, containing white text.

**S E M I N A R E F Ü R
E H R E N A M T L I C H T Ä T I G E**

BEFÄHIGUNG VON EHRENAMTLICHEN IN DER KINDERHOSPIZVERSORGUNG

Seit 2003 begleitet die Sternenbrücke Familien mit lebensverkürzend erkrankten jungen Menschen bis zum Alter von 27 Jahren, sowohl in Phasen der Entlastungspflege als auch am Lebensende und darüber hinaus. Ehrenamtliche, die sich in diesem besonderen Umfeld engagieren möchten, stehen vor der Aufgabe, sensibel mit den erkrankten Kindern und Jugendlichen sowie deren Familien umzugehen. Eine fundierte Vorbereitung ist daher unerlässlich, um den individuellen Bedürfnissen gerecht zu werden.

Es werden die nötigen Kenntnisse und Fähigkeiten vermittelt, um den Alltag im Kinderhospiz professionell zu unterstützen. Neben dem Erwerb von Basiswissen werden auch praktische Fertigkeiten für den direkten Umgang mit den erkrankten Kindern und ihren Familien vermittelt. Ein weiterer Fokus liegt auf der Selbstreflexion und der Vorbereitung auf die besonderen emotionalen Herausforderungen, die diese Arbeit mit sich bringen kann.

SEMINARINHALTE

- Grundkurs zu den Grundlagen der Hospizarbeit und Palliativversorgung
- Praxisnahe Einführung in die besonderen Anforderungen der Arbeit
- Vertiefungswochenenden zu speziellen Themen wie Trauerbegleitung, Kommunikation und Selbstfürsorge
- Begleitende Supervision und Reflexion der eigenen Erfahrungen im ehrenamtlichen Einsatz

TEILNAHMEVORAUSSETZUNGEN

Der Befähigungskurs richtet sich an alle, die sich ehrenamtlich im Kinderhospiz engagieren möchten. Voraussetzung ist die Teilnahme an rund 80 Unterrichtsstunden (max. 10% Fehlzeit) sowie an drei Vertiefungswochenenden. Die Schulungskosten von 130 Euro werden nach einem Jahr ehrenamtlicher Tätigkeit rückerstattet. Bewerbungen sind ganzjährig möglich, und es wird um die Einreichung eines Motivationsschreibens gebeten.

ABSCHLUSS

Nach erfolgreichem Abschluss erhalten die Teilnehmenden ein Zertifikat der Akademie des Kinder-Hospiz Sternenbrücke.

KURSLEITUNG



KERSTIN THUM

KURSNUMMER

EA-25-01

TERMIN BASISMODUL

Mo. 20.01.2025 - Fr. 24.01.2025
09.00 - 17.00 Uhr

ANMELDESCHLUSS

Mo. 23.12.2024

KURSGEBÜHR

130,00 Euro
(Die Schulungskosten werden nach einem Jahr Tätigkeit rückerstattet)

VERANSTALTUNGSORT

Akademie Kinder-Hospiz Sternenbrücke
Sandmoorweg 62
22559 Hamburg

WEITERE INFOS UND ANMELDUNG

TRAUERBEGLEITUNG IM EHRENAMT (GRUNDKURS)

Die Begleitung trauernder Menschen ist für ehrenamtliche Mitarbeitende in der Hospiz- und Palliativversorgung eine der intensivsten und herausforderndsten Aufgaben. Gerade im Umgang mit trauernden Kindern, Jugendlichen und ihren Familien erfordert es neben Mitgefühl auch eine fundierte Vorbereitung, um den Betroffenen kompetent zur Seite stehen zu können. Dabei ist es essenziell, eigene Trauererfahrungen zu reflektieren und eine Sensibilität für die individuellen kulturellen und ethischen Hintergründe von Trauer zu entwickeln.

SEMINARINHALTE

- Praxisnahe Weiterbildung
- Auseinandersetzung der eigenen Verlust- und Trauererfahrungen
- Sensibilisierung für die kulturellen und ethischen Grundlagen von Trauer
- Praxisorientierte Ansätze und Austausch mit erfahrenen Kolleginnen und Kollegen

TEILNAHMEBEDINGUNGEN/ZIELGRUPPE

Der Kurs richtet sich an ehrenamtlich Mitarbeitende in der Hospiz- und Palliativversorgung von Kindern, Jugendlichen und jungen Erwachsenen sowie an Personen aus sozialen, therapeutischen und pädagogischen Berufen, die ihre Fähigkeiten im Bereich der Trauerbegleitung vertiefen möchten. Maximal 10% Fehlzeit.

ABSCHLUSS

Nach erfolgreichem Abschluss des Befähigungskurses erhalten die Teilnehmenden ein Zertifikat, welches die regelmäßige Teilnahme an allen Modulen, inklusive Supervision bescheinigt.

KURSLEITUNG



TANJA PETROWSKI

KURSNUMMER

EA-25-02

STARTTERMIN

Do. 03.04.2025 - Fr. 04.04.2025
11.30 - 18.00 Uhr

ANMELDESCHLUSS

Do. 06.03.2025

KURSGEBÜHR

1.260,00 Euro oder nach Vereinbarung
210,00 Euro pro Block

VERANSTALTUNGSORT

Akademie Kinder-Hospiz Sternenbrücke
Sandmoorweg 62
22559 Hamburg

WEITERE INFOS UND ANMELDUNG

SUPERVISION FÜR EHRENAMTLICH MITARBEITENDE

Das Seminar richtet sich an ehrenamtliche Helfer in der Kinderhospizarbeit und bietet eine gezielte Plattform zur Stärkung persönlicher Kompetenzen und Vertiefung von Fähigkeiten im Umgang mit herausfordernden Situationen. Es setzt vielfältige und praxisnahe Methoden ein, um interaktive Reflexionsmöglichkeiten zu schaffen und den Teilnehmenden die Fähigkeit zu vermitteln, aktiv und erfolgreich auf Herausforderungen und Konflikte in ihrer ehrenamtlichen Tätigkeit zu reagieren. Das Seminar ermöglicht eine vertiefte Auseinandersetzung mit den eigenen Erfahrungen und Handlungsmustern um diese zu überdenken und weiterzuentwickeln. Durch die Bearbeitung realer Fallbeispiele und den Austausch in der Gruppe wird das Verständnis für alternative Lösungsansätze gestärkt. Zudem werden Strategien zur Selbstfürsorge und zum Umgang mit Belastungen vermittelt, um sicherer und bewusster in der ehrenamtlichen Rolle agieren zu können.

SEMINARINHALTE

- Interaktive Reflexionsmethoden
- Bearbeitung und Analyse realer Fallbeispiele
- Weiterentwicklung von Handlungsstrategien
- Gruppenarbeit und Rollenspiele zum Austausch von Erfahrungen und Perspektiven
- Strategien zur Selbstfürsorge im Umgang mit emotionalen Belastungen und Konflikten

TEILNAHMEBEDINGUNGEN/ZIELGRUPPE

Ehrenamtliche Mitarbeitende in der Kinderhospizarbeit, die ihre Fähigkeiten im Umgang mit herausfordernden Situationen vertiefen möchten und nach einem Raum für Reflexion und Austausch suchen.

ABSCHLUSS

Die Teilnehmenden erhalten am Ende des Seminars eine Teilnahmebescheinigung der Akademie des Kinder-Hospiz Sternenbrücke.

KURSLEITUNG



TANJA PETROWSKI



NICK LICHTENAUER

TERMIN

Mo. 31.03.2025
15.00 - 18.00 Uhr

ANMELDESCHLUSS

Mo. 03.03.2025

WEITERE INFOS
UND ANMELDUNG

TERMIN

Fr. 06.06.2025
15.00 - 18.00 Uhr

ANMELDESCHLUSS

Fr. 09.05.2025

WEITERE INFOS
UND ANMELDUNG

TERMIN

Fr. 19.09.2025
15.00 - 18.00 Uhr

ANMELDESCHLUSS

Fr. 22.08.2025

WEITERE INFOS
UND ANMELDUNG

TERMIN

Fr. 28.11.2025
15.00 - 18.00 Uhr

ANMELDESCHLUSS

Fr. 31.10.2025

WEITERE INFOS
UND ANMELDUNG

KURSNUMMER

EA-25-03

KURS GEBÜHR

80,00 Euro pro Termin

VERANSTALTUNGSORT

Akademie Kinder-Hospiz Sternenbrücke
Sandmoorweg 62
22559 Hamburg

UMGANG MIT STERBEN, TOD UND TRAUER IM EHRENAMT

Das Seminar richtet sich an ehrenamtlich Mitarbeitende, die bereits Erfahrung in der Begleitung von Familien im Kontext von Sterben und Trauer haben. Der Fokus liegt darauf, wie die emotionale Nähe zu betroffenen Familien gewahrt werden kann, ohne dabei die eigene Distanz zu vernachlässigen. Dies ist besonders wichtig, wenn die Begleitung über einen langen Zeitraum andauert und für die Ehrenamtlichen zu einer emotionalen Herausforderung wird. Das Seminar zielt darauf ab, den Teilnehmenden Werkzeuge und Strategien an die Hand zu geben, um die Balance zwischen Nähe und professioneller Distanz zu bewahren. Die Teilnehmenden erhalten die Möglichkeit ihre eigenen emotionalen Grenzen zu erkennen und gleichzeitig den betroffenen Familien effektiv beizustehen. Darüber hinaus sollen sie Methoden zur Reflexion und zum Umgang mit eigenen Verlusten entwickeln, um ihre Tätigkeit bewusster und resilienter auszuüben.

SEMINARINHALTE

- Reflexion der eigenen Rolle in der Begleitung lebensverkürzend erkrankter Kinder
- Werkzeuge zur Unterstützung von Familien in der Trauer
- Das Zulassen und Erleben von Trauer
- Persönliche Abschiedsrituale entwickeln
- Gestaltung eigener Rituale zum bewussten Abschied von begleiteten Familien
- Strategien zur Wahrung der emotionalen Balance

TEILNAHMEBEDINGUNGEN/ZIELGRUPPE

Das Seminar richtet sich an ehrenamtliche Hospizbegleiterinnen und -begleiter, die bereits Erfahrung in der Kinderhospizarbeit haben und ihre Rolle reflektieren sowie ihre Fähigkeiten im Umgang mit Familien in herausfordernden Situationen erweitern möchten.

ABSCHLUSS

Die Teilnehmenden erhalten nach Abschluss des Seminars eine Teilnahmebescheinigung der Akademie des Kinder-Hospiz Sternenbrücke.

KURSLEITUNG



TANJA PETROWSKI



SVENJA BÜSIG

KURSNUMMER

EA-25-04

KURSGEBÜHR

375,00 Euro

TERMIN

Fr. 21.11.2025 - So. 23.11.2025
09.00 - 16.30 Uhr

VERANSTALTUNGSORT

Akademie Kinder-Hospiz Sternenbrücke
Sandmoorweg 62
22559 Hamburg

ANMELDESCHLUSS

Fr. 24.10.2025

WEITERE INFOS UND ANMELDUNG

RESILIENZ IM EHRENAMT

Ehrenamtliche in der Kinderhospizarbeit leisten wertvolle Arbeit, doch oft führt das tiefe emotionale Engagement dazu, dass persönliche Grenzen überschritten werden. Diese Weiterbildung richtet sich an ehrenamtliche Mitarbeitende im stationären und ambulanten Bereich, die in ihrer Tätigkeit nach Wegen suchen, Resilienz aufzubauen und sich vor Überlastung zu schützen. Das Seminar zielt darauf ab, den Teilnehmenden Werkzeuge zur Stärkung ihrer Resilienz und zur Selbstpflege zu vermitteln. Sie lernen, wie sie ihre eigenen Grenzen besser erkennen und respektieren können, um langfristig in ihrer ehrenamtlichen Tätigkeit stabil und gesund zu bleiben. Zudem bietet die Weiterbildung den geschützten Raum, eine Balance zwischen emotionaler Nähe und notwendiger Distanz zu finden.

SEMINARINHALTE

- Erkennen und Einhalten persönlicher Grenzen
- Strategien zur Selbstachtung und Selbstpflege
- Techniken zur Gesprächsführung und emotionalen Abgrenzung
- Übungen zur Förderung von Resilienz und emotionaler Stabilität
- Austausch und Reflexion von Erfahrungen in der Gruppe

TEILNAHMEBEDINGUNGEN/ZIELGRUPPE

Die Weiterbildung richtet sich an ehrenamtliche Mitarbeitende in ambulanten und stationären Kinderhospizen, die sich intensiver mit ihrer eigenen Belastbarkeit und Resilienz auseinandersetzen möchten.

ABSCHLUSS

Die Teilnehmenden erhalten nach Abschluss des Seminars eine Teilnahmebescheinigung der Akademie des Kinder-Hospiz Sternenbrücke.

KURSLEITUNG



SVENJA UHRIG



FRANK POSIADLY



TANJA PETROWSKI

KURSNUMMER

EA-25-05

TERMIN

Mo. 24.11.2025
09.00 - 17.00 Uhr

ANMELDESCHLUSS

Mo. 27.10.2025

KURSGEBÜHR

125,00 Euro

VERANSTALTUNGSORT

Akademie Kinder-Hospiz Sternenbrücke
Sandmoorweg 62
22559 Hamburg

WEITERE INFOS UND ANMELDUNG



SEMINARE FÜR FAMILIEN

STÄRKUNG UND GEMEINSCHAFT: EIN WOCHENENDE FÜR VÄTER

Das Wochenendseminar richtet sich speziell an Väter von Kindern, Jugendlichen und jungen Erwachsenen mit lebensverkürzenden Erkrankungen oder schweren Mehrfachbehinderungen. Diese Väter stehen täglich vor immensen physischen und emotionalen Herausforderungen. Das Seminar bietet ihnen die Möglichkeit, sich eine wohlverdiente Auszeit zu gönnen, in der sie sich ihren eigenen Bedürfnissen widmen und in einem geschützten Rahmen mit anderen betroffenen Vätern austauschen können.

Das Ziel des Seminars ist es, den Teilnehmenden Raum zur Selbstreflexion und für den Austausch mit Gleichgesinnten zu bieten. Die Väter sollen lernen, wie sie ihre eigenen Ressourcen stärken und ihre Resilienz im Umgang mit den alltäglichen Herausforderungen ausbauen können. Durch sportliche und entspannende Aktivitäten sollen sie sowohl körperliche als auch mentale Erholung erfahren. Das Seminar möchte ihnen helfen, Wege zu finden, wie sie langfristig besser für sich selbst sorgen können, um gestärkt wieder in den Familienalltag zurückzukehren.

SEMINARINHALTE

- Gemeinschaft und Austausch: Gespräche mit anderen Vätern, die ähnliche Erfahrungen teilen.
- Selbstfürsorge und Reflexion: Auseinandersetzung mit den eigenen Bedürfnissen und Gefühlen.
- Resilienzfördernde Aktivitäten: Übungen und Strategien zur Stärkung der psychischen Widerstandskraft.
- Sportliche Auslastung: Gemeinsame körperliche Aktivitäten, die den Stressabbau fördern.
- Entspannung und Erholung: Methoden zur mentalen und physischen Entspannung.

TEILNAHMEBEDINGUNGEN/ZIELGRUPPE

Das Seminar richtet sich an Väter von Kindern, Jugendlichen und jungen Erwachsenen mit lebensverkürzenden Erkrankungen sowie (schwerst-) mehrfachbehinderten Kindern. Spezielle Voraussetzungen sind nicht erforderlich.

KURSLEITUNG



DANNY GAST

KURSNUMMER

E-25-01

TERMIN

Do. 15.05.2025

So. 18.5.2025

KURSGEBÜHR

125,00 Euro inkl. Hotelübernachtung

VERANSTALTUNGSORT

Woblitzsee, Wesenberg

(Mecklenburg-Vorpommern)

WEITERE INFOS UND ANMELDUNG

AUSEINANDERSETZUNG MIT DEM EIGENEN „ICH“

Die Herausforderungen der Betreuung, Liebe und Pflege von Kindern mit lebensverkürzenden Erkrankungen sowie (schwerst-) mehrfachbehinderten Kindern führt Eltern oft an ihre eigenen Grenzen. Im Fokus der Fortbildung steht die bewusste Auseinandersetzung mit dem eigenen „Ich“, um eine unterstützende Gemeinschaft aufzubauen und gleichzeitig Raum für persönliches Wachstum zu schaffen während sie ihre Kinder liebevoll begleiten. Ziel des Seminars ist es, den Teilnehmenden zu helfen, ihre eigenen Bedürfnisse wahrzunehmen und Methoden der Selbstreflexion, Achtsamkeit und emotionalen Verarbeitung zu erlernen. Die Teilnehmenden sollen Wege finden, ihr Wohlbefinden zu fördern, um weiterhin liebevolle und belastbare Eltern zu bleiben.

SEMINARINHALTE

- Auseinandersetzung mit der eigenen Identität und den persönlichen Bedürfnissen
- Methoden der Selbstreflexion und Achtsamkeit
- Techniken zur emotionalen Verarbeitung und Stressbewältigung
- Gemeinsame Übungen und offene Gespräche zur Förderung des Wohlbefindens
- Austausch und Unterstützung innerhalb der Gruppe

TEILNAHMEBEDINGUNGEN/ZIELGRUPPE

Das Seminar richtet sich an Eltern von Kindern mit lebensverkürzenden Erkrankungen sowie (schwerst-) mehrfachbehinderten Kindern.

KURSLEITUNG



TANJA PETROWSKI



NICK LICHTENAUER

KURSNUMMER

E-25-02

ANMELDESCHLUSS

Mi. 16.04.2025

TERMIN

Mi. 14.05.2025
19.00 - 21.00 Uhr

KURSGEBÜHR

35,00 Euro



ONLINEVERANSTALTUNG

WEITERE INFOS UND ANMELDUNG

MEIN KIND WIRD 18 – WAS NUN?

Mit dem 18. Geburtstag beginnt die Volljährigkeit – und endet die elterliche Sorge. In diesem Online-Seminar werden Eltern und andere Bezugspersonen von schwerkranken oder behinderten Kindern, Jugendlichen und jungen Erwachsenen angesprochen, die sich mit den rechtlichen und organisatorischen Veränderungen nach dem 18. Geburtstag ihres Kindes auseinandersetzen müssen. Das Seminar beleuchtet die verschiedenen Aspekte der Volljährigkeit und bietet einen praxisorientierten Überblick darüber, welche rechtlichen und sozialen Veränderungen für die Familien wichtig sind. Auf Wunsch können auch haupt- und ehrenamtlich Tätige teilnehmen, die mit diesen Fragen konfrontiert sind. Das Seminar verfolgt das Ziel, den Teilnehmenden die notwendigen Informationen zu vermitteln, um die Übergangsphase in die Volljährigkeit ihres Kindes rechtlich und organisatorisch gut zu meistern. Die Teilnehmenden sollen ein klares Verständnis dafür entwickeln, welche Schritte notwendig sind, um eine rechtliche Betreuung zu beantragen, welche existenzsichernden Leistungen bestehen und wie sich die Veränderungen auf Versicherungsansprüche auswirken.

SEMINARINHALTE

- Rechtliche Betreuung vs. elterliche Sorge: Unterschiede und Antragstellung
- Existenzsichernde Leistungen: Welche Ansprüche bestehen für junge Erwachsene mit Behinderung?
- Kindergeld und Familienversicherung: Änderungen nach dem 18. Geburtstag
- Kranken- und Pflegekasse sowie Eingliederungshilfe: Anpassungen und Leistungen nach der Volljährigkeit

TEILNAHMEBEDINGUNGEN/ZIELGRUPPE

Das Seminar richtet sich vorrangig an Eltern und Bezugspersonen von schwerkranken oder behinderten Kindern, Jugendlichen und jungen Erwachsenen. Weitere Interessierte, insbesondere haupt- und ehrenamtlich Tätige, können auf Anfrage teilnehmen. Eine individuelle Beratung im Rahmen des Workshops ist nicht möglich.

KURSLEITUNG



CLAUDIA HELMKE

KURSNUMMER

E-25-03

ANMELDESCHLUSS

Fr. 07.11.2025

TERMIN

Fr. 05.12.2025
19.00 - 21.00 Uhr

KURSGEBÜHR

35,00 Euro



ONLINEVERANSTALTUNG

WEITERE INFOS UND ANMELDUNG

AROMAPFLEGE

Diese Online-Veranstaltung richtet sich vorrangig an Eltern und andere Bezugspersonen von schwerkranken Kindern, Jugendlichen und jungen Erwachsenen. Sie bietet Einblicke in die Welt der Aromapflege und deren Möglichkeiten, um das Wohlbefinden der erkrankten Kinder zu fördern. Zudem steht die Integration dieser Pflegemethode in den familiären Alltag im Fokus, um eine behagliche und entspannende Umgebung zu schaffen. Auch haupt- und ehrenamtlich Tätige können auf Anfrage teilnehmen. Ziel der Veranstaltung ist es, den Teilnehmenden die vielfältigen Möglichkeiten von ätherischen Ölen näherzubringen und zu vermitteln, wie diese gezielt eingesetzt werden können, um Linderung, Geborgenheit und positive Erlebnisse für das erkrankte Kind zu schaffen. Außerdem soll das Seminar die individuelle Anpassung der Behandlungsansätze an die spezifischen Bedürfnisse der Kinder erleichtern und den Alltag der Familien durch Aromapflege bereichern.

SEMINARINHALTE

- Einführung in die Aromapflege und deren Anwendungsmöglichkeiten
- Anpassung von Aromapflege an die individuellen Bedürfnisse und Beschwerden des Kindes
- Tipps zur Integration von ätherischen Ölen in den Alltag
- Diskussion über die Förderung des Wohlbefindens und Schaffung einer behaglichen Atmosphäre
- Praktische Beispiele und Empfehlungen für den Einsatz von Aromapflege

TEILNAHMEBEDINGUNGEN/ZIELGRUPPE

Die Veranstaltung richtet sich primär an Eltern und Bezugspersonen von schwerkranken Kindern. Auf Anfrage können auch haupt- und ehrenamtlich Tätige teilnehmen. Die Teilnahme erfolgt online.

ABSCHLUSS

Nach Abschluss der Veranstaltung erhalten die Teilnehmenden eine Teilnahmebescheinigung der Akademie des Kinder-Hospiz Sternenbrücke.

KURSLEITUNG



ELLEN FOEDE



ANDREA SCHOFFER

KURSNUMMER

E-25-04

ANMELDESCHLUSS

Fr. 14.11.2025

TERMIN

Fr. 12.12.2025
19.00 - 21.00 Uhr

KURSGEBÜHR

35,00 Euro



ONLINEVERANSTALTUNG

WEITERE INFOS UND ANMELDUNG

Dieses Verzeichnis bietet Ihnen einen Überblick über die Expertinnen und Experten, die an unseren Fort- und Weiterbildungen mitwirken. Wir danken allen Referierenden herzlich für ihre wertvollen Beiträge, die zur Bereicherung und Vertiefung unserer Programme beitragen.

AGARWAL, Kamayni, Dr. Med.
*Fachärztin für Anästhesiologie,
Schmerztherapeutin, Palliativmedizinerin (T.I.P.P)*

AHLE, Susanne, Dr.
*Trauerbegleiterin, Coach für Logotherapie,
„Goldmund“ Märchen- und Geschichtenerzählerin,
promovierte Biologin*

ARIES, Charlotte, Dr. Med.
*Assistenzärztin Klinik für Kinder- und
Jugendmedizin*

ARP, Niko, Dr.
*Facharzt für Kinder- und Jugendmedizin,
Schwerpunkt Kinder- und Jugendkardiologie*

ALBAT, Alexandra, Dr.
*Fachärztin für Kinder- und Jugendmedizin,
Spezielle Schmerztherapie und Neonatologie*

BAHR, Anke
*Heilpraktikerin mit Schwerpunkt klassischer
Homöopathie und Körpertherapie,
Dozentin für Bachblütenausbildung,
Kinderkrankenpflegerin*

BECKER, Sarah, Dipl.-Psych.
*Dipl.-Psychologin, Psychologische
Psychotherapeutin*

BEHREND, Sabine
*Krankenpflegerin,
Fachweiterbildung Pädiatrische Palliative Care,
Kinder-, Jugend- und Familientrauerbegleiterin*

BRONSEMA, Annika, Dr. Med.
Fachärztin für Kinder und Jugendmedizin

BÜSIG, Svenja
*Heileurythmistin, Weiterbildung zur
ehrenamtlichen Hospizbegleitung, Weiterbildung
zur Kinder- und Jugendtrauerbegleiterin*

CAKIR, Deniz
Berufspädagoge Pflege und Gesundheit (M.A.)

CONERS, Merle
*Kinderkrankenpflegerin, Fachweiterbildung
Pädiatrische Palliative Care, Algesiologische
Fachassistenz DGSS e.V.*

DENECKE, Jonas, Priv.-Doz. Dr. med.
Facharzt für Kinder- und Jugendmedizin

DIETTERICH, Ben Ernest
*Sozialarbeiter,
Rechtsberatung für Menschen mit Behinderung*

FOEDE, Ellen
Heilerziehungspflegerin, Aromaexpertin

FOOKEN, Urte
*Kinderkrankenschwester, Pädiatrische Palliative
Care, Praxisanleiterin*

GANSEN, Rita
*Physiotherapeutin, Nervenreflextherapie am Fuß,
Osteopathin*

GAST, Danny
*Pflegedienstleitung, Gesundheits- und
Kinderkrankenpfleger*

GENT, Peer
*Dipl.-Sozialpädagoge, Vorstandsvorsitzender
Stiftung Kinder-Hospiz Sternenbrücke*

HARTWIG, Maite, Dr. med.
*Fachärztin für Kinder- und Jugendmedizin,
Palliativmedizinerin, Schmerztherapeutin, Onkologin*

HARTZ, Sabine
Trainerin für Kinaesthetics

HELMKE, Claudia
Dipl. - Sozialpädagogin

KAPPELMANN, Bianca
staatlich anerkannte Erzieherin

KOOPMANN, Martina
Krankenpflegerin, Hygienefachkraft

KORGIEL, Elisabeth, Dipl.-Psych.
*Dipl.-Psychologin, Trauerbegleitung,
psychologische Beratung und Coaching*

KOSKA, Cindy
*staatlich anerkannte Erzieherin,
ausgebildete Trauerbegleiterin*

LAMMEL, Pia, Dr.
*Fachärztin für Kinder- und Jugendpsychiatrie und
-psychotherapie*

LANGHUBER, Anke, Dr.
Fachärztin, Neonatologin

LICHTENAUER, Nick
Personal -, Business Coach und Sinncoach

MORITZ, Nadine
*Fachkrankenschwester für Intensivpflege und
Anästhesie, weitergebildet für pädiatrische
Palliative Care, pädiatrische Pain Nurse, Clownin*

MUSCHOL, Nicole, Priv.-Doz. Dr. Med.
*Fachärztin für Kinder- und Jugendmedizin,
Oberärztin, Fachgebiet Pädiatrische
Stoffwechselmedizin*

NITSCH, Alexander, Dr. Med.
*Leitender Oberarzt Neonatologie und
Intensivmedizin, pädiatrische Intensivmedizin und
Schwerstbrandverletzte, Facharzt für Kinder und
Jugendmedizin, Neonatologe, Kinderkardiologe,
spezielle pädiatrische Intensivmedizin*

OTTEN, Heike
*Diplom Sozialpädagogin, MBSR / MBCT / MSC
Lehrerin Integrative Aquatherapeutin*

ÖZDIL, Ali, Dr.
Islamwissenschaftler, KuRS-Care

PETERSOHN, Lisa
*Gesundheits- und Kinderkrankenschwester,
Kinder-, Jugend- und Familientrauerbegleiterin,
Pain Nurse, Palliativfachkraft, Yogalehrerin*

PETROWSKI, Tanja
*Bildungsreferentin, Trauerbegleiterin und
Bestatterin*

POSIADLY, Frank, Dipl.-Psych.
*Dipl.-Psychologe, systematischer Therapeut (SG),
Supervisor*

POTHMANN, Raymund, Dr. Med.
*Facharzt für Kinder- u. Jugendmedizin,
Kinderschmerztherapeut, Palliativmediziner*

PUHLE, Alexandra
*Heilerziehungspflegerin und
Kinaesthetics-Peer-Tutorin*

RATAI, Janine
*Fachkrankenschwester Onkologie und
Palliative Care, Dipl.-Aromapraktikerin*

RHEIN, Tim, Dr.med.
Facharzt für Kinder- und Jugendmedizin

SALEWSKI, Tanja
Fachkraft für Tiergestützte Intervention

SCHNEIDER, Dr. Thomas
Kinder- und Jugendgastroenterologe

SCHOFFER, Andrea
*Kinderkrankenschwester, Aromaexpertin und
Heilpraktikerin*

SCHWARZBACH, Melanie
*Kinderkrankenschwester, Psychologin (M.Sc.),
freiberufliche Coachin, Supervisorin,
Trainerin und Systemische Familientherapeutin*

STEGMANN, Julia
*Musiktherapeutin (MA),
Heilpraktikerin für Psychotherapie,
Trauerbegleiterin*

TOLMEIN, Oliver, Prof. Dr.
*Journalist und Rechtsanwalt, Schwerpunkt
Medizinrecht, Behindertenrecht,
Kanzlei Menschen und Rechte*

THUM, Kerstin
*Gesundheits- und Sozialmanagement (B.A.),
Koordination Ehrenamt*

UHRIG, Svenja
*Supervision, Coaching, Training
schwerpunktmäßig Hospiz- und Palliativbereich*

WASCHKAWITZ, Anika
*Trauerbegleiterin Kindheitspädagogin,
Erzieherin*

WEBER, Katrin
*Fachärztin für Kinder- und Jugendmedizin,
Kinder-Hospiz Sternenbrücke, Früh-,
Neugeborenen- und Kinderintensivstation*

WIEDEMANN, Holger, Dr. Med.
*Facharzt für Kinder- und Jugendmedizin/
Oberarzt Neonatologie*

ZUGELDER, Isabell
*stellv. Pflegedienstleitung,
Kinderkrankenschwester, Gesundheitspädagogin*

ANMELDUNG UND VERWALTUNG



YVONNE GAUTER

TELEFON

040 - 81 99 12 337

FAX

040 - 81 99 12 52

E-MAIL

akademie@sternenbruecke.de

AKADEMIELEITUNG



DENIZ CAKIR

ÄRZTLICHE LEITUNG



DR. MED. MAITE HARTWIG

BILDUNGSREFERENTINNEN



TANJA PETROWSKI



MERLE CONERS

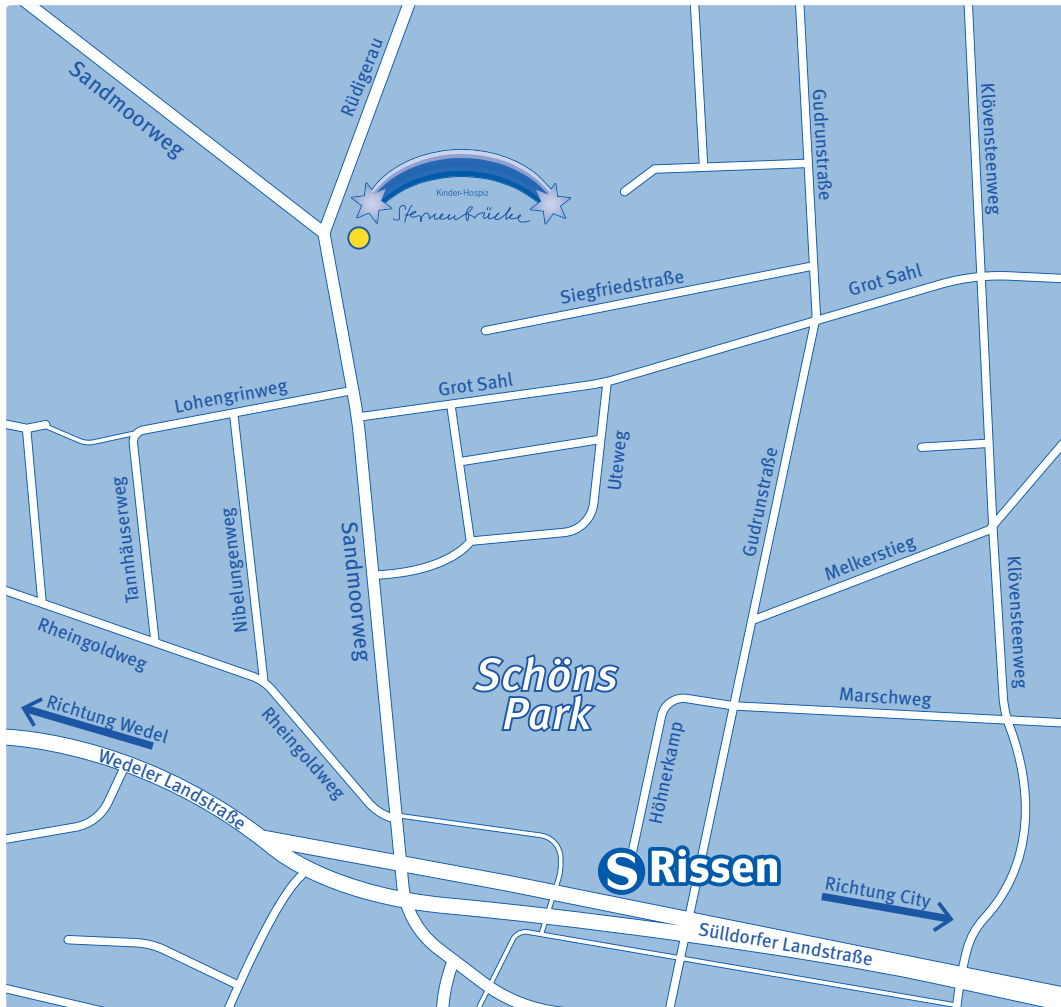
BILDUNGSLOTSIN



VIVIEN PIETRUCK

VERANSTALTUNGSORT AKADEMIE KINDER-HOSPIZ STERNENBRÜCKE
 Sandmoorweg 62
 22559 Hamburg

Zugang und Eingang über Rüdigerau 2



ANREISE MIT ÖFFENTLICHEN VERKEHRSMITTELN

Vom Hauptbahnhof (Fahrzeit 35 Minuten) oder vom Bahnhof Altona (Fahrzeit 22 Minuten) mit der S-Bahn S1 Richtung „Wedel“ bis „Rissen“. Bitte nehmen Sie den Ausgang Schöns Park und planen für den Fußweg zur Sternenbrücke ca. 15 Minuten ein.

Weitere Informationen zu den öffentlichen Verkehrsmitteln: www.hvv.de

ANREISE MIT DEM AUTO

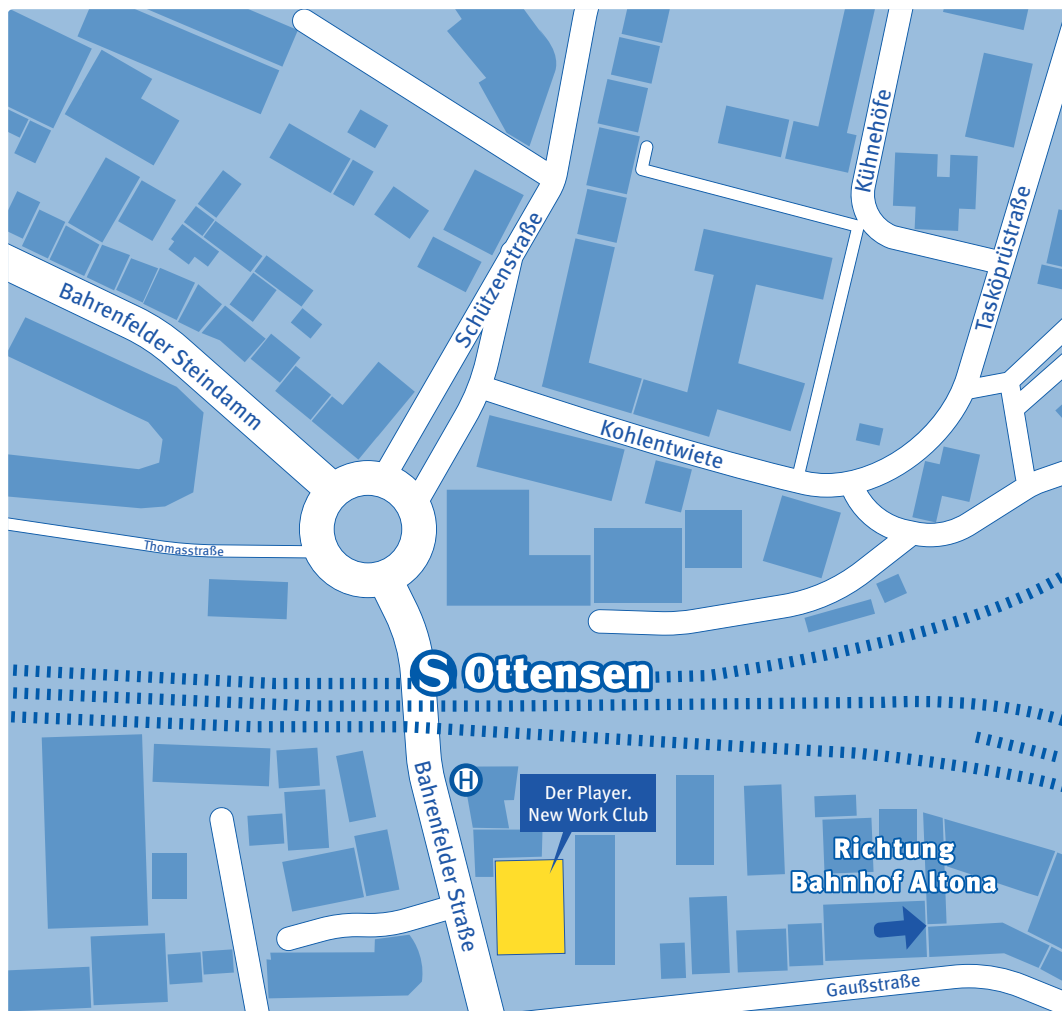
Aus Richtung Innenstadt die B 431 über Osdorfer Landstraße/Sülldorfer Landstraße Richtung Wedel fahren. Am Ende der vierspurigen Kraftfahrstraße in Rissen an der Ampel rechts (siehe Hinweisschild) in den Sandmoorweg abbiegen. Folgen Sie dem Straßenverlauf bis zur Gabelung und biegen Sie rechts in die Rüdigerau ein. Bei Eingabe der Adresse ins Navigationsgerät bitte stets die Postleitzahl 22559 Hamburg angeben.

VERANSTALTUNGSORT DER PLAYER. NEW WORK CLUB

Bahrenfelder Straße 322

22765 Hamburg

Der NEW WORK CLUB befindet sich über dem Restaurant DER PLAYER in der 2. bis 4. Etage.



ANREISE MIT ÖFFENTLICHEN VERKEHRSMITTELN

Vom Hauptbahnhof (Fahrzeit 15 Minuten) mit den S-Bahn-Linien S1 Richtung „Wedel“ „Blankenese“ bis zur Haltestelle „Ottensen“ und den Ausgang „Bahrenfelder Straße“ nehmen.



Weitere Informationen zu den öffentlichen Verkehrsmitteln: www.hvv.de

ANREISE MIT DEM AUTO

Aus Richtung Innenstadt die B 431/Stresemannstraße Richtung Wedel fahren. An der Ampelkreuzung Stresemannstraße/Bornkampsweg/Bahrenfelder Steindamm links in den Bahrenfelder Steindamm abbiegen. Folgen Sie dem Straßenverlauf und nehmen am Kreisverkehr die zweite Ausfahrt auf die Bahrenfelder Straße.

Von der Autobahn A7 kommend, folgen Sie bitte der B431 Richtung Innenstadt. An der Ampelkreuzung Stresemannstraße/Bornkampsweg/Bahrenfelder Steindamm, rechts in den Bahrenfelder Steindamm abbiegen und dem Straßenverlauf folgen. Am Kreisverkehr bitte die zweite Ausfahrt auf die Bahrenfelder Straße nehmen.

HERAUSGEBER

Stiftung Kinder-Hospiz Sternenbrücke
Sandmoorweg 62
22559 Hamburg
Telefon: 040 - 81 99 12 0
Fax: 040 - 81 99 12 50
E-Mail: info@sternenbruecke.de
 [sternenbruecke](#)
 [kinderhospizsternenbruecke](#)

STAND

August 2024

FOTOS

Paul Kollotzek-Funk (Seite 29)
Kinder-Hospiz Sternenbrücke

SPENDENKONTO DER AKADEMIE KINDER-HOSPIZ STERNENBRÜCKE

HAMBURGER SPARKASSE
IBAN: DE69 2005 0550 1001 3007 87
BIC: HASPDEHHXXX

SPENDENKONTO DER STIFTUNG KINDER-HOSPIZ STERNENBRÜCKE

HAMBURGER SPARKASSE
IBAN: DE 64 2005 0550 1001 2288 15
BIC: HASPDEHHXX

